

Auch nach Weihnachten dauert die Nachfrage nach Hauptmann Bayers Buch:

□ Z

# Mit dem Hauptquartier in Südwestafrika

ungemindert fort.

**Es wäre also ein grosser Irrtum,**

wollte das verehrliche Sortiment jetzt die Verwendung für dieses hervorragende Buch einstellen, das das Leipziger Tageblatt treffend

**das Buch über den Aufstand**

nennt.

Noch täglich bringen die Tageszeitungen spaltenlange Würdigungen, sodass das Interesse des Publikums dauernd wach gehalten werden wird.

Ich bitte also um weiteres freundliches Interesse und danke zugleich verbindlichst für das bisher betätigte.

Die Leipziger Neuesten Nachrichten schreiben u. a.

Dem bisher besten Buche über den Feldzug — Frenssens „Peter Moor“ — tritt jetzt ebenbürtig Hauptmann Bayers Buch zur Seite.

Weit entfernt, eine trockene, militärische Darstellung der Ereignisse zu geben, weiss der Verfasser, der ein geradezu glänzender Erzähler ist, so packend vorzutragen, dass es einem ordentlich warm ums Herz wird.

Das vortrefflich ausgestattete Buch kann wirklich als ein literarisches Denkmal unsrer Helden angesprochen werden. Wollten wir weiter auf den Inhalt eingehen, müssten wir Lob auf Lob häufen. Ein solches Buch bedarf keiner weiteren Empfehlung.

Leipz. Neueste Nachrichten.

Bezugsbedingungen: Vornehm gebunden mit 100 Abbildungen M. 5.— ord.,  
M. 3.50 no., M. 3.35 bar und 11/10. Z. Zt. nur noch bar!

Hochachtungsvoll

Berlin W. 15

**Wilhelm Weicher**